

## Von allerhand Arzney/

Zum sechsten werden die Puls geändert nach vnterscheid der Länder/wie du oben gehört hast. Desgleichen wird auch der Puls geändert durch die Speiß/ vnd durch den tranck/ oder andern dergleichen dingen.

## 1. Cap. 160<sup>h</sup> Cap. iij. Von dem Haupt vnd seinen Kranckheiten.

### Von Schmerzen vnd Wehetagen des Haupts von grosser Hitze.

**S** Ein Samen von Sawrampter/gemischer mit Baumöl / vnd das Haupt damit bestrichen nimbt wehe von Hitze.

Aloe gemischer mit starkem Wein vnd Rosenöl/vnd an die Stirnen gestrichen/nimbt das Haupt wehe/von Hitze.

Ein Schwam genetzt in Rosenöl vnd Essig/ vnd den auff die Stirnen gelegt/ nimbt das wehe von Hitze der Sonnen.

Erbfichbeer mit Wasser aufgedruckt vnd genirt Morgens vnd Abends benimbt das wehe des Haupts von Hitze.

Den Saft von Prunella gemischer mit Rosenöl/ oder Rosenwasser / vnd auff das Haupt gelegt/ nimbt das wehe von Hitze.

Leberkraut gesotten in Wasser/ vnd auff das Haupt gelegt/ nimbt das wehe von Hitze.

Ephew saft in die Nasen gelassen / reiniget das Haupt von bösen Flüssien.

### Geschwär von Hitze.

Galbannum auff glühende Kolen gelegt / vnd den Rauch in die Nasen gezogen / benimbt die Geschwär im Haupt von Hitze.

Seebumen über Nacht in Wasser gelegt / vnd des Morgens gerruncken / vnd die Naslöcher damit bestrichen



frischen/ behüt vor allem wehe des Haupts von Hitze.  
Den Saft von den Rölblättern gemischet mit Rosenöl/ das Haupt damit bestrichen/ benimbt das wehe von Hitze.

Burgelsafft gestrichen an die Stirn/ ist gut wider das Hauptwehen/ daß da kompt von dem Fieber.

Haarstrang wurzelsafft gemischet mit Rosenöl/ dz Haupt damit bestrichen/ benimbt die geschwär darinn.

Den Saft von Rosen gesotten mit Wein/ den gestrichen/ benimbt das Hauptwehe.

Winnen von Camelhaw gesotten/ damit das Haupt gewaschen/ benimbt das wehe darinn/ vnd reiniget es.

Sermonen vermengt mit Essig vnd Rosenöl/ vnd damit das Haupt geschmieret/ benimmet das groß Hauptwehe.

Sandel gestossen/ vnd gemischet mit Rosenwasser/ vnd ein wenig Kampffer/ damit die Schläff bestrichen/ benimbt das Hauptwehe.

So einem Menschen das Haupt wehe thut  
von kalter Ursach/ womit man ihm  
helfen soll.

Stabwurz gesotten mit Baumöl/ dz Haupt damit bestrichen/ nimbt das wehe von Kälte/ vnd wärmet es.

Knoblauch mit Bonen gesotten vnd gestossen/ vnd darunder gemischet Baumöl vnd Nagöl/ vnd ein Salb darauß gemacht/ vnd an die Schläff gestrichen/ nimbt das wehe des Haupts.

Bitter Mandel gesotten mit Essig vnd Rosenöl/ auff die Stirn gelegt als ein Pflaster benimmet das Hauptwehe.

Balsam an die Stirn gestrichen/ benimbt das wehe des Haupts von Kälte.

Treu das Haupt gezwagen mit gesottenen Camillen/ stärcket das Hirn/ vnd benimbt dem Haupt die übrige Feuchte/ vnd den Weheragen.



## Von allerhand Arzney/

Nimb Saffran/ Gumirabicum/ vñ Liphorbium/  
teglichs gleich viel/ vnd temperiers mit einē Eyerweiß/  
leg es vortien auff's Haupt/nimbt das wehe darinn.

Item/nimb Blätter von Melisse/ vnd leg es oben  
auff das Haupt/zeucht vil feuchtigkeit auß/vnd macht  
ein gering Haupt.

Mentensafft an die Stirn gestrichen / benimbt das  
Hauptwehe.

Majoran gesotten / in einer Laug/ das Haupt dar/  
mit gewaschen / benimbt das Hauptwehe/ vnd hilfft  
sich wol denen/die mit grosser Fantasiy vmbgeben.

Safft von Rauten/ gemischt mit Rosenöl/ vnd Essig/  
vnd damit das Haupt gewaschen/nimbt das wehe  
darinn.

So einem das Haupt von böser Feuchtigkeit  
beschweret/ vnd verstopft ist.

Meisterwurzsaft ein wenig gerrunden/das zeucht  
vil böser Feuchtigkeit vom Haupt.

Menshörsafft in die Naslöcher gelassen / macht  
niessen/ vnd reinigt das Haupt von böser feuchtigkeit.

Basiliansamen zu Pulver gestossen/das gelassen in  
die Nasen/reiniger das Haupt.

Majoran gepulvert/ in die Nasen gelassen/ säubert  
das Haupt vnd öffnets.

Item/den Safft von Erdäpfelkraut in die Nasen  
gelassen/ macht niessen / vnd reiniger das Haupt von  
allen bösen Flüssien/ vnd übriger Feuchtigkeit.

## Vom Schwindel.

Item ein pflaster gemacht von Schöllkraut/ Wege-  
rich/ vnd Ephew/ mit Camillenöl vnd Essig/ vertreibt  
den Schwindel/so man es auff das böß Haupt legt.

Ein Kranz gemacht von den kleinen brennenden  
Kesseln/ vnd übernacht auff das beschoren Haupt ge-  
legt/zeucht es vil blätterlein/ dieselbige thne auff/ die  
vertreiben den Schwindel.



Du magst auch wol die Ader öffnen hinder den Ohren/ vnd darauff legen Cantharides vnd Lantian/ vnd also ein zeit offen behalten/ darnach so heils mit einer weissen Salb.

Item/ ein rauch gemacht von Kniff/ vnd in die Nasen gelassen/ benimbt den Schwindel.

Item / nimb Ambra ein Quinlin/ Lignum Aloes ein loth/ des Beins von dem Herzen des Zirchs vier loth/ das werd gestossen/ vnd gemische mit Rosenwasser/ vnd darauff Pillulen gemacht/ vnd genügt/ sind gut für den Schwindel.

Burreisassaft gemischt mit Zucker / vnd getruncken/ benimbt den Schwindel.

Basilienblätter in Wasser gesotten/ vnd getruncken/ benimbt den Schwindel des Haupts.

Coriander oft genügt vertreibt den Schwindel des Haupts.

Cardamömlin genügt in der Kost / vertreibt den Schwindel.

Item / nimb Senerblätter zwey Loth/ vnd Epithimum ein loth/ dieses werde gesotten/ auff zwey Loth/ gemischer mit Zucker / vnd getruncken / vertreibt den Schwindel.

### So einer Hirnwütig oder Vnsinnig wird/ wie ihm zu helfen sey.

Essig gemischt mit Salz/ vnd die Händ innwendig vnd die Fußsolen damit geriben/ ist fast gut für die Vnsinnigkeit.

Euphorbium gemischt mit öl von Spica/ die Stirn damit bestreichen / vnd oben das Haupt / benimbt die Vnsinnigkeit.

Narstrangsaft gemischt mit Essig vnd Rosenwasser/ das Haupt vnd Schläff damit gesalbet/ ist gut für die tobende suchr.

Kartentkraut/ das die Wullenweber brauchen/ frisch gestos-



## Von allerhand Arzney/

gestossen/ vnd auff das Haupt geleg/ benimbt die Vnsinnigkeit.

Bucbaumblätter gepulvert/ vnd mit Lavanders wasser einge nommen benimbt die Vnsinnigkeit.

Schwarz Nuckwurz drey Stund geleg in Wein/ vnd den geruncken so du schlaffen gehest/ benimmet die Vnsinnigkeit.

## So ein Mensch ein Geschwâr hinten am Haupt hat.

Nimb den Samen von dem Kraut Agnus Castus/ Schaffinül genant/ vnd Eppichsamem vnd Blätter/ seud das mit gesalzenem Wasser/ wâsch hinten das Haupt damit/ es benimbt das Geschwâr hinten im Hirn.

Item/ nimb Meyblumen ein halb pfund/ vnd geuß darüber guten lankern Wein/ laß einbeissen vier Wochen/ darnach so distilliers fünffmal/ der Wein ist besser dann Gold/ des Weins genütz/ vertreibt das Geschwâr hinten am Haupt.

Reiffensamen gepulvert/ vnd in die Nasen gezogen/ reiniget das Haupt/ vnd vertreibt das Geschwâr hinten im Haupt/ Lybargie genant.

Senffsamem gestoffen/ vnd dann das Haupt bestrichen/ vertreibt das Geschwâr.

## So ein Mensch den Erbgrind wie man den vertreiben soll.

Nimb Nupßlein ein Loth/ Silberalâre/ Bleyweiß/ tez des/ 2. Quintlein/ vnd Essig 2. Loth das laß siedem biß es dick wird/ als Honig/ vnd wann es erkaltet/ so misch darunder Quecksilber 1. Quintlein/ die Salb heilet fast sehr den Grindt auff dem Haupt.

Mraunblätter gestossen/ vnd auff das Haupt gelegt/ heilet den Erbgrind.

Item/ so einer den Erbgrind hat/ so bescher ihn mit einer Scher/ vnd leg ihm das Pflaster über/ biß daß die Kolben außergehen/ vnd das Pflaster mach also.

Nimb



Nimb Krafftimal vier loth / schönes mal zwey loth /  
 Sartz gestossen ein Loth / vnd misch das mit Wasser /  
 seud es wie ein Nuss / vnd nimb ein starck tuch / schneid  
 stuck darauß / die das Haupt bedecken. bey sechsen / vnd  
 bestreich die stuck mit dem Nuss / oder Pflaster / vnd  
 legs über / laß allweg übernacht ligen / darnach so zeuch  
 es übersich / ein stuck nach dem andern herab / so gehen  
 die Kolben herauß / vnd so lang / bis daß es schier ge-  
 heilet ist. Darnach so salbe ihm das Haupt alle tag mit  
 diser salb. Nimb Schweinen Schmalz / Meisterwurz /  
 Schwebel / vnd das öl von Eyerdorret / darauß mach  
 ein Salbe / vnd salbe das Haupt damit / so heilst du all-  
 weg in vierzehen Tagen den Grund wie böß er ist.

Item / ein gute vnd bewerte Salb für den Erbgrind /  
 Nimb Schweinen Schmalz ein halb pfund / vnd schlag  
 darein vier Eyer / vnd eine gute hand voll Salz / das  
 bach ob dem Feuer / bis die Eyer ganz schwarz wer-  
 den / darnach seyhe es ab / vnd laß kalt werden / vnd  
 rühre darein vier Säcklein weißer Nieswurz / 2.  
 Loth Schwefel / vnd zwey Quintlein Alaun / mit  
 dieser Salb / schmier den gründigen Kopff er heilt  
 darvon gar bald.

So eins viel Läuß vnd Nis / oder Milben  
 hat auff dem Haupt / womit man es  
 vertreiben soll.

Der gesalbte Knoblauch Safft tödtet die Nis vnd  
 die Läuß.

Obermenig gesotten in Lungen / das Haupt damit  
 gewaschen / tödtet die Nis vnd Läuß.

Quecksilber gemischt mit Loröl / vnd darmit das  
 Haupt gesalbet / tödtet die Läuß vnd Nis.

Alaun zerlassen in Wasser / vnd darmit das Haupt  
 gewaschen / tödtet die Läuß.

Rölsafft / das Haupt damit gewaschen / tödtet die  
 Läuß vnd Nis.



### Von allerhand Arhney/

Senffsamen oder Saft gemischer mit Honig/ das Haupt damit gesalbet/ tödtet die Läuß vnd Niß.

Lavander gesotten / vnd das Haupt damit gewaschen/ verreibt die Läuß vnd Niß.

Läußkraut gesotten/ vnd das Haupt damit gewaschen/ tödtet die Läuß vnd Niß.

Körbelskraut vnd Stabwurtz gesotten/ gemischt mit Essig/ vnd das Haupt damit gewaschen/ tödtet die Läuß vnd Niß/ verreibt auch die Milben.

So eins die Schüppen hat auff dem Haupt/ womit man sie tödten soll.

Bawren Eppich in Laug gesotten/ vnd darmit das Haupt gewaschen/ verreibt die Schüppen.

Wisenklee gesotten in Wasser/ vnd das Haupt oft damit gewaschen tödtet vnd verreibt die Schüppen.

So einem das Haar aufffällt.

Wermuth in Laug gesotten / mit Stabwurtz/ darmit das Haupt gewaschen / behält das Haar/ daß es nicht so aufffällt.

Item mit Knoblauchsafft das Haupt gewaschen/ behält das Haar.

Eppich vnd Stabwurtz gesotten in Laugen / das Haupt damit gewaschen/ behält das Haar.

Goldwurtz vnd Stabwurtz in Laug gesotten/ vnd damit das Haupt gewaschen/ behält das Haar daß es nicht aufffällt.

Womit man das Haar wachsen mache.

Das feißt von Maulwerffen/ so man die feud/ ist gewiß Haar zuziehen. Item/ samle das feißt von einem gesottenen Ahl/ vnd nimb Käner vnd Gänßschmalz/ jedes zugleich/ halb so viel Honig/ schmier dich damit/ das macht gar langs Haar wachsen/ aber schwarz.

Nimb Fennum Grecum/ feud den in Wasser/ wäsche dich darmit / das macht schön goldgelbs vnd langes Haar/



Haar / vnd verreibet auch die Milben des Haars.

Item ein anders / daß da über die maß schön gelbs  
langs Haar sencht in kurzer zeit / vnd ist dem Haupt  
fast gut / stärckt die Gedächtnuß. Nimb der grossen  
Klettenwurzel / wäsch die rein / vnd zerstoß sie / seuds  
in einer Laug / damit neg das Haar offt / laß es selbs  
drucken werden / du wirst dich verwundern ab der  
schnellen Wachung des Haars / vnd macht auch ein  
gute Gedächtnuß.

Stabwurz gebrandt vnd gepulvert das gemischet  
mit öl von Rerich gemacht vnd die kale statt darmit  
geriben / macht das Haar bald wachsen.

Köl gestossen / vnd die kale statt darmit geriben /  
macht das Haar wachsen.

Maurräuten gesotten in Laug / das Haupt darmit  
gewaschen / macht Haar wachsen.

Mit Zwybelsafft die kale statt geriben / macht wide-  
rumb Haar wachsen.

Haselnuß gestossen / so sie noch weich seind / vnd  
darunder gemischt / Reinberger Speck / vnd Beerens  
schmalt / darauß ein Salb gemacht / vnd die kale statt  
mit gesalber / macht das Haar wachsen.

Merrerich vnd Haarstrang wurzel gesotten / vnd  
darmit das Haupt gezwagen / macht Haar wachsen.

Salbeyssaft / darmit die Haut geriben / macht Haar  
wachsen.

Spicanardi in Laug gesotten / das Haupt darmit  
gezwagen / macht das Haar wachsen / behält auch das  
Haar daß es nicht außfällt.

Wullkraut in Laug gesotten / das Haupt damit ges-  
zwagen / macht Haar wachsen.

**So einer gern ein schön gelbes Haar wole  
haben / womit ers ziehen mög.**

Klebkraut in Laugen gesotten / vnd damit dz Haupt  
offt gezwagen / macht das Haar schön vnd gelb.



### Von allerhand Arzneyen/

Todt Neflen in Laug gesotten / vnd darmit das  
Haupt gewagen / macht gelb Haar.

Pfrümmen oder Ferbblumen in Laug gesotten / vnd  
offt das Haar damit genetzt / es machts gelb.

So einer ein böß Gedächtnuß hat / womit er  
ein gut Gedächtnuß machen soll.

Welcher fast vergessen wer / vnd nichts behalten  
möchte / der nehme Lignum Aloes vnd Negelein / vnd  
das Bein vom Herzen des Hirsches / jedes 3. quintlein /  
vnd brauch das mit gebähtem Brodt / stärcket fast die  
Gedächtnuß.

Ambrā genützt vnd gerochen / stärcket die Gedächtnuß.

Wschensung gebeißt in Wein vnd den getruncken /  
macht ein gut Gedächtnuß.

Galgant genützt / macht ein gut Gedächtnuß.

Nimb Weyblumen / beiß sie in Wein / vnd distilliers /  
dann streichs an die Stirn / vnd hinden in den Nacken /  
stärcket die Gedächtnuß.

Muscaten gesotten in Wein / vnd darunder gemischt  
Mastix / Enß / Kümmel / vnd eingereuncken des Mor-  
gens vnd Abends / stärcket die Gedächtnuß.

So einer den Schnuppen hat / womit  
man den vertreiben soll.

Basilien gessen / oder den Safft in die Nasen gezo-  
gen / reiniget das Haupt / vnd vertreibt den Schnup-  
pen / öffnet auch die Verstopfung.

Item / der Rauch von Judenleim in die Nasen ge-  
zogen / benimpt den Schnuppen.

Zimmetrinden genossen / benimpt den Schnuppen  
vnd den Husten.

Nimb Kümmich vnd Lorbeer gepulvert / leg das  
in einem Säcklein auff das Haupt / das benimpt den  
Schnuppen.



Leinsamen auff ein Glut geworffen/vnd den rauch  
in die Nasen gezogen/benimpt den Schnuppen.

Kautensamen gepulvert/vnd in die Nasen gezogen/  
benimpt den Schnuppen.

Trem/Boley gesotten in Wein vnd den getruncken/  
benimpt den Schnuppen.

### Wo mit man Haar vertreiben soll.

Ein bewerte Salb die das Haar vertreibet/wo man  
es nit gern hat. Nimb vngelöschten Kalk vier Quintz  
lin/das gelb Experimentzwey Quintlin/das Koch in ei  
nem Essig/thu dazu ein wenig Wachs/vnd mach es zu  
ernem Unguent/nimb das Unguent/vnd reib darmit  
die statt/da es dich schmirzet/das thu dreymal/dar  
nach gehe in das Bad/vnd wenn du schwizest/so las  
sen sich die Haar gern heraus ziehen/darnach salbe es  
mit Ephew safft.

### Cap. iiii. Von den Augen.

So einer ein blödes Gesicht hat/warmit er  
allen Gebresten der Augen wenden soll.

**D**ermentigwasser mit Turian vermischt/ in die  
Augen gethan/macher sie gesund vnd klar.  
Sawraupffer gestossen/vnd auff die Augen  
gelegt/gleich ein Pflaster/vertreibet Hitz vnd  
Geschwulst.

Trem/Antimonium gemischer/ mit Fenchelwasser/  
vnd in die Augen gethan/macht sie gesund/vnd behält  
das Gesicht.

Berthonienblätter zerstoßen/vnd auff die Augen ge  
legt gleich einem Pflaster/hilfft so einem die Augen  
zerschlagen seind.

Trem/so einem die Augen alle morgen zubachen/so  
nimb Hauswurzsafft/vnd wäsch sie damit/drey mor  
gen/es hilfft.